

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Montag, 25.09.2017, 17:00 Uhr,
Gesellschaftshaus Conneforde, Dorfstr. 11

Anwesend:

Vom Gemeinderat

Ratsmitglied

Helmut Stalling	CDU	Ratsvorsitzender
Sylvia Bäcker	UWG	stv. Bürgermeisterin
Ralf Becker	UWG	
Timo Broziat	SPD	
Hartmut Bruns	FDP	
Heinz-Gerd Claußen	CDU	
Katharina Dierks	CDU	stv. Bürgermeisterin
Lutz Helm	SPD	stv. Bürgermeister
Jan-Gerd Helmers	UWG	
Fidan Ildiz	SPD	
Kathrin Klein	SPD	
Enno Kruse	UWG	
Ralf Küpker	CDU	
Jens-Gert Müller-Saathoff	B 90/Grüne	
Sonja Niemeier	CDU	
Bärbel Osterloh	CDU	
Manfred Rakebrand	SPD	
Kirsten Schnörwangen	CDU	
Siegfried Scholz	CDU	
Rene Schönwälder	Die Linke	
Dirk Schröder	SPD	
Jörg Max Thom	B 90/Grüne	
Jörg Weden	SPD	
Karl-Heinz Würdemann	FDP	

Bürgermeister

Jörg Pieper

von der Verwaltung

Hans-Günter Siemen
Marcus Aukskel
Sigrid Lemp

Protokollführerin

Sabine Zdarsky

Abwesend:

Ratsmitglied

Ralf Geerdes	SPD	fehlt entschuldigt
Bernd Kossendey	CDU	fehlt entschuldigt

Cornelia Kuck	B 90/Grüne	fehlt entschuldigt
Jens Nacke	CDU	fehlt entschuldigt
Dennis Rohde	SPD	fehlt entschuldigt
Irmgard Stolle	SPD	fehlt entschuldigt
Günter Teusner	B 90/Grüne	fehlt entschuldigt
Werner Wilde	ALFA	fehlt entschuldigt

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Begrüßung

Ratsvorsitzender Stalling eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßt alle Ratsmitglieder, sowie Herrn Stölting von der NWZ, Herrn Wittig vom Wiefelsteder und alle Zuhörer. Er gratuliert allen Ratsmitgliedern, die seit der letzten Ratssitzung Geburtstag hatten.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder

Ratsvorsitzender Stalling stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung fest. Zusätzlich wurde die Einladung am 21.09.2017 unter Verkürzung der Ladefrist um Tagesordnungspunkt 19 erweitert und im nicht öffentlichen Teil am 23.09.2017 unter Verkürzung der Ladefrist, die Tagesordnungspunkte 27 und 28 ergänzt.

Die Anwesenheit der Ratsmitglieder wird von Herrn Aukskel festgelegt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit des Rates wird seitens Ratsvorsitzenden Stalling festgestellt.

4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Die Tagesordnung wird unter der Berücksichtigung der unter Verkürzung der Ladefrist der hinzugefügten TOP's festgestellt. Anträge werden nicht gestellt.

5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Anträge auf Behandlung von Tagesordnungspunkten im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung werden nicht gestellt.

6. Genehmigung der Niederschrift vom 19.06.2017

Die Niederschrift der Sitzung des Rates vom 19.06.2017 wird in der vorliegenden Fassung bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

7. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Der Bericht des Bürgermeisters ist als Anlage der Niederschrift beigefügt.

8. Einwohnerfragestunde

Herr Hajo Krass, Vorsitzender des Vereins „Beleuchtung Ole Karkpadd“ teilt mit, dass die aus Spenden finanzierte Straßenbeleuchtung am Ole Karkpadd am Freitag den 29.09.2017 eingeweiht werde. Hierzu seien die Ratsmitglieder herzlich eingeladen.

9. Änderung der Vertretungsregelung des Verwaltungsausschusses hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 07.09.2017 Vorlage: B/0900/2017

Ratsvorsitzender Stalling erläutert kurz den von der CDU-Fraktion erstellten Antrag.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Wiefelstede stimmt der neuen Vertretungsregelung des Verwaltungsausschusses zu.

01.	Pieper, Jörg (Vorsitzender)		
02.	Claußen, Heinz-Gerd	CDU	Osterloh, Bärbel
03.	Dierks, Katharina	CDU	Niemeier, Sonja
04.	Stalling, Helmut	CDU	Schnörwangen, Kirsten
05.	Stolle, Irmgard	SPD	Weden, Jörg
06.	Helm, Lutz	SPD	Klein, Kathrin
07.	Geerdes, Ralf	SPD	Schröder, Dirk
08.	Teusner, Günter	Bündnis90/DIE GRÜNEN	Kuck, Cornelia/ Müller-Saathoff, Jens-Gert
09.	Bäcker, Sylvia	UWG	Kruse, Enno/Becker, Ralf
10.	Würdemann, Karl-Heinz (beratendes Mitglied)	FDP	Bruns, Hartmut

10. Änderung des Trägerschaftsvertrages des Vereins für Kinder e. V. Vorlage: B/0872/2017

Ohne Aussprache ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Wiefelstede ist mit dem vorgelegten Trägerschaftsvertrag für den Betrieb der Heinrich-Kunst-Krippe und den Heinrich-Kunst-Kindergarten in Ofe-nerfeld in der Form, wie er als Entwurf der Einladung für den Ausschuss für Generati-onen und Soziales am 08.08.2017 beigefügt ist, einverstanden.

- 11. Benennung neuer Straßen in Neubaugebieten in Metjendorf und Heidkamp;
hier: - Bebauungsplangebiet Nr. 122, 3. Änderung (geplante Kita-Süd)
- Bebauungsplangebiet Nr. 103 I, Am Ostkamp
- Bebauungsplangebiet Nr. 29 I, Baugelände Küpker, Heidkamp
Vorlage: B/0808/2017**

Ohne Aussprache ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Benennung der öffentlichen Verkehrsfläche im Bebauungsplangebiet 3. Änderung Nr. 122 „Metjendorfer Landstraße/Ofenerfelder Straße/ in „Lüttje Padd“.

- 12. Widmung der Fußwegverbindung "Am Elisabethstein"
Vorlage: B/0821/2017**

Ohne Aussprache ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Gem. § 6 des Nds. Straßengesetzes (NStrG) in der Fassung vom 24.09.1980 zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.03.2017, wird mit sofortiger Wirkung das Wegeflurstück 50/92 und ein Teilbereich von ca. 70 m² des Flurstückes 50/81 der Flur 29 für den öffentlichen Verkehr als sonstige Gemeindestraße gewidmet. Es handelt sich hierbei um die Fußwegverbindung zwischen der Gemeindestraße „Am Elisabethstein“ und der Landesstraße „Heidkamper Landstraße“. Die Größe der Fläche beträgt ca. 180 m².

- 13. Erschließung des Bebauungsplangebietes Nr. 145, Gewerbegebiet Herrenhausen;
hier: Maßnahmeabschluss
Vorlage: B/0875/2017**

Ohne Aussprache ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Erschließung (Erst- u. Endausbau) im I. Teilabschnitt des Bebauungsplangebietes Nr. 145 „Gewerbegebiet Herrenhausen“ mit einem Kostenvolumen in Höhe von insgesamt rd. 409.000,00 €(ohne SWK) noch in 2017 zu beginnen und voraussichtlich in 2018 abzuschließen.

14. Vorauswahl von Straßenunterhaltungsmaßnahmen, Gehwegsanierungen in der Gemeinde Wiefelstede in 2018
Vorlage: B/0877/2017

Ohne weitere Aussprache ergehen einstimmig folgende Beschlüsse:

- a) Der Gemeinderat stimmt den Sanierungen des Liether Moorweges in einem Teilbereich von ca. 350 Meter beginnend ab der Wapeldorfer Straße und einer zusätzlichen punktuellen Sanierung von rd. 400 m² auf der restlichen Strecke für rd. 110.000,00 €, der Erneuerung des Feldweges in Hollen in einer Länge von ca. 450 Meter für rd. 95.000,00 € und der Erneuerung des „Alten Dammes“ in einem Teilbereich von ca. 420 Meter in einer Kostenhöhe von rd. 95.000,00 € zu (insgesamt rd. 300.000,00 € inkl. Planungs- und Ingenieurkosten).
- b) Weiterhin stimmt der Gemeinderat der Sanierung der Reststrecke des Radweges am Wehnerfelder Weg (hinter der Wallanlage) in Teilbereichen und der Sanierung des Gehweges in Wiefelstede, Am Esch (von der Kortebrügger Straße bis zur Mühlenstraße) in einer Gesamthöhe von rd. 50.000,00 € in 2018 zu.
- c) Weiterhin stimmt der Gemeinderat der Erneuerung der Straßenbeleuchtung „Am Esch bis Mühlenstraße“ in einer Kostenhöhe von rd. 18.000,00 € zu (Kabel für insgesamt 9 Leuchten wurde bereits in 2016 gemeinsam mit einer Breitbandverkabelung in diesem Bereich neu verlegt).

- 15. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 145 "Gewerbegebiet Herrenhausen";**
hier: a) **Beschlussfassung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstiger**
Träger öffentlicher Belange sowie von privater Seite
b) **Satzungsbeschluss**
Vorlage: B/0883/2017

Bürgermeister Pieper teilt mit, dass das Ergebnis der Fledermaus-Kartierung bei der Fachausschusssitzung noch nicht vorgelegen habe. Der Fachbeitrag sei jetzt gekommen und stehe den Ratsmitgliedern als Tischvorlage zur Verfügung. Feststellungen, die gegen den Bebauungsplan sprechen würden, haben sich nicht ergeben. Dem Satzungsbeschluss stehe nun nichts mehr entgegen.

Es ergehen folgende Beschlüsse:

zu a) einstimmig

zu b) einstimmig

- a) **Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt zu den eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie von privater Seite gemäß den vorliegenden Abwägungsvorschlägen.**
- b) **Weiter beschließt der Rat der Gemeinde Wiefelstede den Bebauungsplan Nr. 145 „Gewerbegebiet Herrenhausen“ gemäß § 1 Absatz 3 und § 10 Absatz 1 BauGB in Verbindung mit §§ 10 und 58 NKomVG als Satzung einschließlich Begründung.**

- 16. 115. Änderung des Flächennutzungsplans (parallel zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 145);**
hier: a) **Beschlussfassung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstiger**
Träger sowie von privater Seite
b) **Feststellungsbeschluss**
Vorlage: B/0882/2017

Ohne weitere Wortmeldung ergehen folgende Beschlüsse:

zu a) einstimmig

zu b) einstimmig

- a) **Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt zu den eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie von privater Seite gemäß den vorliegenden Abwägungsvorschlägen.**
- b) **Weiter stellt der Rat die 115. Flächennutzungsplanänderung nebst Begründung fest.**

**17. Festsetzung des Grundstücksverkaufspreises und des Ablösungsbetrages für die Erschließungs- und Abwasserbeseitigungsbeiträge im Bebauungsplangebiet Nr. 123 I "Bokel, Alter Mühlenweg II - Erweiterung"
Vorlage: B/0890/2017**

Ratsmitglied Becker erklärt, dass die UWG-Fraktion die im Verwaltungsausschuss vorgeschlagenen erhöhten Grundstücksverkaufspreise zu teuer finde. Ohne eine grundsätzliche Entscheidung getroffen zu haben, würden die Bauplatzbewerber nur für das Baugebiet in Bokel zusätzlich belastet. Dieses könne die UWG nicht mittragen. Er beantrage, den Verkaufspreis bei dem ursprünglich angesetzten niedrigeren Preis zu belassen.

Bürgermeister Pieper erklärt, dass er den Antrag der UWG zur Kenntnis nehme. Da der vom Verwaltungsausschuss vorgeschlagene Kaufpreis der höhere sei, sei dieser Beschlussvorschlag der weitergehende, über den zunächst zu entscheiden sei.

Abstimmungsergebnis:

zu a) 18 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

zu b) 18 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt für die Grundstücke im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 123 I "Bokel, Alter Mühlenweg II - Erweiterung":

a) die Grundstücke nach Parzellierung zu einem Preis von 64,54 €/m² zu veräußern.

b) die Ablösung der Erschließungs- und Abwasserbeseitigungsbeiträge gemäß 14 der Erschließungsbeitragssatzung und § 10 der Abwasserbeitragssatzung mit einem Ablösungsbetrages in Höhe von insgesamt 30,46 €/m² (für den Erschließungsbeitrag 27,15 €/m², für den Niederschlagswasserbeseitigungsbeitrag 0,90 €/m² und für den Schmutzwasserbeseitigungsbeitrag 2,41 €/m²).

Die Vereinbarung über die Ablösung der Erschließungs- und Abwasserbeseitigungsbeiträge ist für jedes Grundstück in den Kaufvertrag aufzunehmen.

Der Gesamtverkaufspreis (einschließlich des Ablösungsbetrages für die Erschließungs- und Abwasserbeseitigungsbeiträge) für die Grundstücke beträgt somit 95,00 €/m².

Der Verwaltungsausschuss wird ermächtigt, über die Vergabe der Grundstücke in eigener Zuständigkeit zu entscheiden.

**18. Abschluss einer Vereinbarung über die Übernahme einer LED-
Beleuchtungsanlage im Bereich der Wegeverbindungsanlage von Metjendorf
nach Ofen über das ehemalige Fliegerhorstgelände zwischen der Gemeinde Wie-
felstede und dem Verein "Beleuchtung Ole Karkpadd e. V. Metjendorf
Vorlage: B/0891/2017**

Ohne Wortmeldung ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiefelstede stimmt dem Abschluss der Vereinbarung zu.

**19. Neuwahl der/des stellvertretenden Schiedsfrau/Schiedsmannes
Vorlage: B/0878/2017**

Bürgermeister Pieper teilt mit, dass die Wahl des stv. Schiedsfrau/Schiedsmannes geheim erfolgen müsse. Die Ratsmitglieder werden einzeln aufgerufen um ihre Stimmzettel abzugeben. Es müsse eine Mehrheit mit mindestens 17 Stimmen geben. Ansonsten sei ein zweiter Wahlvorgang erforderlich.

Beigeordneter Rakebrandt fragt, ob ein Bewerber zurückgetreten sei. Dieses wurde von Bürgermeister Pieper bestätigt. Es seien jetzt noch vier Kandidaten. Es wird aus jeder Fraktion ein Stimmenzähler benannt.

Es wurden als Stimmenzähler benannt: Enno Kruse, Siegfried Scholz, Hartmut Bruns, Timo Broziat und Jörg Thom.

Aufgrund der Tatsache, dass sich bei der ersten Abstimmung 26 Stimmzettel in der Wahlurne befunden haben, musste die Wahl wiederholt werden.

Ratsvorsitzender Stalling stellt nach der Wiederholungswahl fest, dass Frau Ingrid Tapken zur stellvertretenden Schiedsfrau gewählt wurde.

Wahlergebnis:

Ingrid Tapken:	18 Stimmen
Hajo Kraß:	6 Stimmen
Andre Beeken:	1 Stimme

20. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von den anwesenden Einwohnern vorgetragen.

21. Berichte der abgesandten Mitglieder

21.1. KNN Gesellschafterversammlung

Bürgermeister Pieper berichtet über eine Gesellschafterversammlung der KNN, der Gesellschaft, über die auch die Gemeinde Wiefelstede an der EWE Netz GmbH beteiligt ist. Im Rahmen der Versammlung wurden die geprüften Jahresergebnisse vorgestellt. Ferner wurde über den Stand der Überprüfungen hinsichtlich der Vorkommnisse bei der EWE Netz GmbH und der EWE AG berichtet. Im Ergebnis hatten sich keine Anhaltspunkte ergeben, die auf wirklich gravierende Fehler der Mitarbeiter oder des Unternehmens hingewiesen hätten. Im Übrigen konnte man die Ergebnisse der Überprüfung der ausführlichen Berichterstattung in der NWZ entnehmen. Wichtig sei es, dass die EWE insgesamt, als letztlich kommunal getragenes Unternehmen, wieder in ruhiges „Fahrwasser“ komme.

21.2. Teilnahme Sitzung Sozialausschuss im Städte- und Gemeindebund

Ratsmitglied Weden berichtet über die Teilnahme an der Sitzung des Sozialausschusses im Städte- und Gemeindebund. Unter anderem sei die Finanzierung der Ausweitung der Gebührenfreiheit im Krippen und Kindergartenbereich Thema gewesen. Es bestand Einigkeit darin, dass es zu keiner weiteren Belastung der kommunalen Ebene kommen dürfe. Grundsätzlich sei eine Entlastung der Gemeinde anzustreben. Ferner berichtet Herr Weden über die Teilnahme an der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes gemeinsam mit dem Bürgermeister.

22. Anfragen und Anregungen

23. Schließung der öffentlichen Sitzung

Ratsvorsitzender Stalling schließt die Sitzung um 18.05 Uhr.

24. Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung

Ratsvorsitzender Stalling eröffnet die Sitzung um 18.08 Uhr.

-

Öffentlicher Teil

29. Anfragen und Anregungen

29.1. W-LAN

Beigeordneter Helm fragt, ob es möglich sei, die folgenden Sitzungen des Gemeinderates so zu legen, dass sie nur in Gaststätten stattfinden, in denen es auch einen W-LAN Empfang gebe. Es können die von der Gemeinde zur Verfügung gestellten I-Pad´s sonst nicht genutzt werden.

Bürgermeister Pieper erwidert, dass er nichts ändern möchte, da sich die Auswahl der Lokaltäten dann aufgrund der Platzverhältnisse auf zwei beschränken würde.

Gegebenenfalls müssten die notwendigen Unterlagen zur Sitzung heruntergeladen werden.

30. Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

Ratsvorsitzender Stalling bedankt sich bei den Ratsmitgliedern für die Mitarbeit und beim Gesellschaftshaus Conneforde für die Bewirtung und schließt die Sitzung um 18.21 Uhr.

gez. Helmut Stalling
Ratsvorsitzender

gez.
Bürgermeister

gez. Sabine Zdarsky
Protokollführung

Der Bürgermeister

Sehr geehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen,
sehr geehrte Gäste,

auch ich darf Sie noch einmal hier im Gesellschaftshaus am
Bernsteinsee begrüßen.

Meinen letzten Bericht habe ich mit dem Kindergarten am Thienkamp
begonnen und möchte dieses auch heute tun. Die Arbeiten für die
Erweiterung des Kindergartens konnten trotz engen Zeitplans so
vorangetrieben werden, dass der Betrieb zu Beginn des
Kindergartenjahres 2017/18 aufgenommen werden konnte.
Restarbeiten mussten im lfd. Betrieb noch ausgeführt werden. Die
Neueindeckung des alten Dachs erfolgt noch bis zum
Einweihungstermin am 21.10.2017.

Die mobilen Raumsysteme an der Grundschule Metjendorf konnten
zwischenzeitlich ebenfalls durch die Grundschule Metjendorf in
Betrieb genommen werden. Der gesteckte Kostenrahmen wird hier
eingehalten. Leider ist es aufgrund der statischen Prüfungen zu
Verzögerungen gekommen, die nicht im Einflussbereich der
Verwaltung lagen, die ein Bezug bereits zum Schuljahresbeginn
verhindert haben.

Neben der Erweiterung des Kindergartens Am Thienkamp und der
Erweiterung der Grundschule in Wiefelstede wurden viele
Sanierungsarbeiten in den Schulen und in der Sporthallen der Gemeinde
durchgeführt.

Angeführt hier nur einzelne Maßnahmen

- 1. BA Sanierung Duschen Sporthalle Wiefelstede

- Sanierung der sanitären Anlagen Grundschule Metjendorf (Auf dem Kamp)
- Sanierung der sanitären Anlagen im 1. OG des Schulzentrums einschließlich Einbau einer behindertengerechten Toilette
- Einbau neuer Akustikdecken in zwei Klassenräumen der Oberschule

Daneben wurden verschiedene kleinere Reparaturen und Sanierungen in den gemeindeeigenen Gebäuden durchgeführt über die im Rahmen der nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses berichtet werden wird.

Nach der Bewilligung der Aufwertung des alten Kirchweges im Rahmen des Leaderprogrammes wurde der Antrag zur Umwandlung der Tennisplätze fünf und sechs auf der Sportanlage in Wiefelstede zur Beachsportanlage ebenfalls bewilligt. Aktuell wird noch ein Antrag auf Erweiterung des Heimatmuseums Wiefelstede vorbereitet. Vorgespräche mit der Leader-Geschäftsstelle sind positiv verlaufen, so dass auch diese Maßnahme von der Lokalen Aktionsgruppe positiv entschieden werden könnte.

Beide Maßnahmen werden Gegenstand der Beratungen des nächsten Sport- und Kulturausschusses, da die Durchführung der Maßnahmen der Zustimmung der gemeindlichen Gremien bedürfen.

Nach Bewilligung der Fördermittel befindet sich die Sanierung des Hohen Kamps in Heidkamp in der Ausführung. Für das Aufbringen der Bitu-Decke ist die Straße derzeit voll gesperrt. Die Sperrung soll bis morgen andauern. Aufgrund des günstigen Ausschreibungsergebnisses für die Sanierung des Hohen Kamps kann die Sanierung der Eutiner Straße ebenfalls noch im Jahr 2017 erfolgen. Die Arbeiten wurden ausgeschrieben und bereits vergeben. Die Sanierung soll nach Abschluss der Sanierung des Hohen Kamps durchgeführt werden.

Die Erschließung des Bebauungsplanes Worther Weg in Bokel soll in der kommenden Woche beginnen.

Die Diskussionen über den Bau der Kindertagesstätte an der Ofenerfelder wurden mit der Entscheidung des

Verwaltungsausschusses am 18.09.2017 kontrovers abgeschlossen. Die für die beschlossene Variante aufzuwendenden Mehrkosten sind über die Haushaltsplanung 2017/18 derzeit nicht abgedeckt so dass diese haushaltsrechtlich beordnet werden müssen. Aufgrund der zeitlichen Nähe zum Jahresende und den Zeitraum, die die Erstellung eines Nachtragshaushaltsplanes benötigen würde, ist die Erstellung eines 2. Nachtragshaushaltsplanes für das Jahr 2017 nicht zielführend, so dass die Beordnung mit dem Haushaltsplan 2018 erfolgen soll.

Die allen Mitgliedern des Rates der Gemeinde Wiefelstede in der 37. Kalenderwoche zur Verfügung gestellten Unterlagen zum Stand der Haushaltsplanungen für das Jahr 2018 dürften jedem bewusst gemacht haben, dass sowohl die Haushaltsplanung für das Jahr 2018 als auch die Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2021 ausgesprochen schwierig werden.

Die Verwaltung hat im ersten Entwurf alle gefassten Beschlüsse über Neubauten, Erweiterungen und Sanierungen sowie die Anmeldungen aus den Fachdiensten aufgenommen und zunächst ungefiltert in die Haushaltsplanung eingestellt. Die Eckdaten der Erträge beruhen aktuell auf vorsichtigen Einschätzungen bei den Hauptsteuererträgen wie auch im Finanzausgleich, wobei die Orientierungsdaten bereits angewandt wurden. Ohne heute auf die Einzelheiten eingehen zu wollen, stelle ich fest, dass weder der Ergebnishaushalt 2018, der aktuell ein Defizit von 2,2 Mio € ausweist noch der Finanzplanungszeitraum, der ebenfalls mit jährlichen Defiziten abschließt, genehmigungsfähig sein dürften. Hier bedarf es erheblicher Planänderungen auf der Aufwands- wie auch auf der Ertragsseite.

Die in das Investitionsprogramm aufgenommenen Investitionen werden aus meiner Sicht auch kaum, wie derzeit im Investitionsprogramm enthalten, realisiert werden können. Auch hier sind voraussichtlich Verschiebungen oder auch Ausplanungen notwendig.

Hier hoffe ich auf gute, konstruktive und zielorientierte Beratungen in den Ausschüssen.

Jörg Pieper

Bürgermeister
